

Angewandte Naturwissenschaften

Am Biotechnologischen, am Ernährungswissenschaftlichen oder am Sozial und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium im Profil Gesundheit kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Agrarwirtschaft

In der dualen Ausbildung für die Berufe Landwirt/in, Gärtner/in, Florist/in sowie Gartenbaufachwerker/in ist die Albert-Schweitzer-Schule die zuständige Berufsschule mit dem Fachbereich Agrarwirtschaft.

Sozialpädagogik

Der Fachbereich Sozialpädagogik beinhaltet verschiedene Schularten, die zum Berufsabschluss „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ führen. Im Profil Soziales des Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Hauswirtschaft

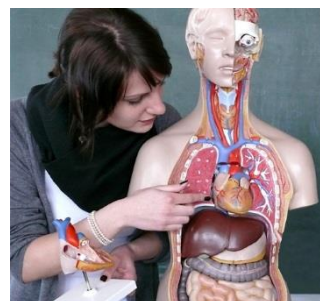
Über Berufsorientierungsgänge bietet der Fachbereich Hauswirtschaft Zugang zu den Berufen in diesem Bereich und bietet die dualen Ausbildungen für Hauswirtschafter/in, Fachpraktiker/in Hauswirtschaft und Küche.

Sozialpflege

In diesem Fachbereich gibt es Bildungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungsgänge, die auf Pflegeberufe vorbereiten, zu Berufsabschlüssen in Pflege und Sozialpflege führen und zum/zur Fachwirt/in für Organisation und Führung - Schwerpunkt Sozialwesen qualifizieren.

Das Bildungszentrum Albert-Schweitzer-Schule bietet:

- Bildungsgänge, bei denen Schulabschlüsse erworben werden (Hauptschulabschluss, Mittlerer Bildungsabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife).
- Ausbildungsgänge, bei denen Berufsabschlüsse erreicht werden.
- Weiterbildungsgänge, durch die sich Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung weiterqualifizieren.



Praxisanleiterschulung Sozialpädagogik



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Albert-Schweitzer-Schule
Bildungszentrum
An der Schelmengass 3
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon 07721 8993-0
Telefax 07721 8993-13
info@ass-vs.de
www.ass-vs.de

Allgemeines:

Die Praxisanleitung von Auszubildenden aus dem Berufskolleg für Sozialpädagogik und der Fachschule für Sozialpädagogik ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die Beratungs- und Gesprächskompetenz erfordert. Das damit verbundene Ziel ist, Berufsanfängerinnen und -anfänger in ein für sie neues Arbeits- und Aufgabengebiet einzuführen. Dabei müssen sie zunächst in bestehende Teams und Strukturen eingebunden und dabei unterstützt werden, ihren Platz zu finden. Das Hineinwachsen der Auszubildenden in neue Aufgaben und in eine neue Rolle bedarf der Begleitung einer erfahrenen professionellen, sozialpädagogischen Fachkraft, die mindestens eine zweijährige einschlägige Berufserfahrung nachweist. Diese Aufgabe erfordert darüber hinaus fachliches Wissen, ein klares Rollenverständnis, eine professionelle Anleitungs- und Beratungskompetenz sowie ein Bewusstsein um die eigene Team- und Organisationsstruktur.

Die berufsbegleitende Schulung der Albert-Schweitzer-Schule ermöglicht es, Fachpersonal für diese professionelle Aufgabe fortzubilden. Gleichzeitig dient diese Schulung für Einrichtungen unterstützend dazu, die Personalentwicklung zu beeinflussen und es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ermöglichen, sich persönlich und beruflich weiter zu qualifizieren.

Laut dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg kann die Entwicklung einer eigenständigen beruflichen Identität der Auszubildenden nur in enger Verzahnung der unterschiedlichen Lernorte geschehen. Im Dialog mit allen am Lernprozess Beteiligten soll ein professionelles Selbstverständnis entstehen, das sich den gesellschaftlichen Anforderungen entsprechend weiterentwickelt. Die vorliegend dargestellte Weiterqualifizierung für sozialpädagogische Fachkräfte soll diese enge Verknüpfung von Theorie und Praxis sicherstellen

Kosten: 180 €

Aufnahmevoraussetzungen:

- ausgefüllter und unterschriebener Anmeldebogen
- Kopie des einschlägigen Berufsabschlusses im sozialpädagogischen Bereich
- mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung im sozialpädagogischen Praxisfeld

Schulungszeitraum:

- Ende September bis März
- 9 Termine, donnerstags von 13.45 bis 16.55 Uhr

Bewerbungszeitraum:

- ab September des vorangehenden Schuljahres möglich
- Bewerbungen vor dem 01.03. werden bei der Vergabe der Plätze bevorzugt berücksichtigt

Die Praxisanleiterschulung findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen statt.

Die jeweils aktuellen Schulungstermine sind auf der Homepage (www.ass-vs.de) in der Rubrik Bildungsangebot zu finden.

Schulungsmodule:

- Modul 1:
Lernortkooperation und Rollenklärung
- Modul 2:
Begleitung des Ausbildungsprozesses I
- Modul 3:
Kommunikation in der Anleitung
- Modul 4:
Begleitung des Ausbildungsprozesses II
- Modul 5:
Leistung beurteilen und bewerten
- Modul 6:
Gestaltung des Ausbildungsendes und Verabschiedung in der Einrichtung

Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen zur Ausbildung, dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Frau Claudia Schneider (Claudia.Schneider@ass-vs.de).